

## **Erfahrungen beim Aufbau der Inklusion in der Oberstufe der Waldorfschule Kreuzberg**

*Angelika Heimann, Ulrike Barth*

Eine Waldorfschule in Berlin mit dem Ruf eines „Waldorf Gymnasiums“ mit ausgezeichneten Abiturabschlüssen arbeitete seit 8 Jahren parallel mit einem zweiten Klassenverband, dem B-Zug, inklusiv. Fast drei Jahre begleitete, testete, unterrichtete ich beide Klassenzüge in der Übergangszeit und der Oberstufe. Aus diesen Erfahrungen möchte ich gemeinsam mit Ulrike Barth von der Entstehung, den Voraussetzungen und dem heutigen Stand, nach 10 Jahren Ihnen gern erzählen. Wir freuen uns auf Fragen jeglicher Art und Gespräche mit Ihnen. Denn warum dieser B-Zug in der Kreuzberg-Waldorfschule nach der 8. Klasse in der Oberstufe weiter geführt werden sollte fragten sich damals nicht wenige Oberstufen-Lehrer.